



Eingang

Datum/Handzeichen

Erst- / Folge- Antrag auf Leistungen für Lernförderung

Ich / Wir (sorgeberechtigtes Elternteil)				
Name		Vorname		Telefon / eMail
34	Kassel	Straße		
beantrage/n für mein / unser Kind				
Name		Vorname		Geburtsdatum
Schule				Klasse

einen Gutschein für Lernförderung. Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass die Schule eine Bestätigung zur Notwendigkeit von Lernförderung (unten) gegenüber dem Sozialamt der Stadt Kassel abgibt.

Ich / wir beziehe/n die folgenden Leistungen (aktueller Bescheid ist beigelegt)

- Sozialhilfe / Grundsicherung nach dem SGB XII
 Grundsicherung für Arbeitssuchende – Arbeitslosengeld II – nach dem SGB II
 Kinderzuschlag
 Wohngeld
 keine der genannten Leistungen

Das letzte Halbjahreszeugnis ist beigelegt / wird nachgereicht

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Sie werden erhoben, verarbeitet und gespeichert zur Durchführung der Leistungen „Bildung und Teilhabe“. Rechtsgrundlagen §§ 28, 29 SGB II, §§ 34, 34 a SGB XII, (ggfs. BKG, WoGG). Die sich daraus ableitenden datenschutzrechtlichen Vorgaben nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) in Verbindung mit dem Hess. Datenschutzgesetz werden eingehalten.

Kassel, _____

(Unterschrift)

Bestätigung der Schule

Für den/die o.g. Schüler/in besteht Lernförderbedarf im Unterrichtsfach

- Deutsch
 Mathe

Englisch

für einen Förderzeitraum

von _____

bis _____

- Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.
 Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.

- Die schulischen Fördermaßnahmen (vorrangig) können nicht genutzt werden.

Erläuterungen / besondere Anforderungen: _____

Name in Klarschrift:

Stempel der Schule

Datum, Unterschrift Lehrer/Lehrerin